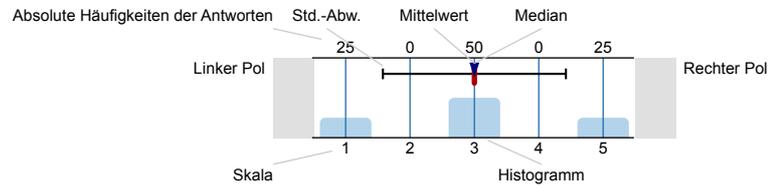




Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

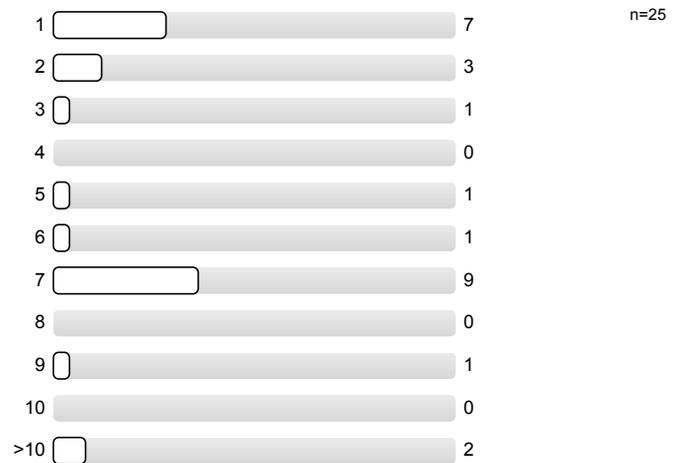
Frage-  
text



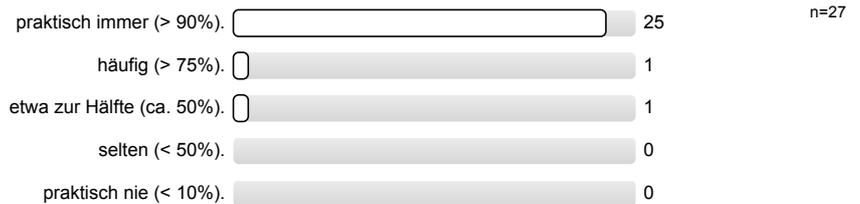
n=Anzahl  
mw=Mittelwert  
md=Median  
s=Std.-Abw.  
E.=Enthaltung

I - ALLGEMEINES

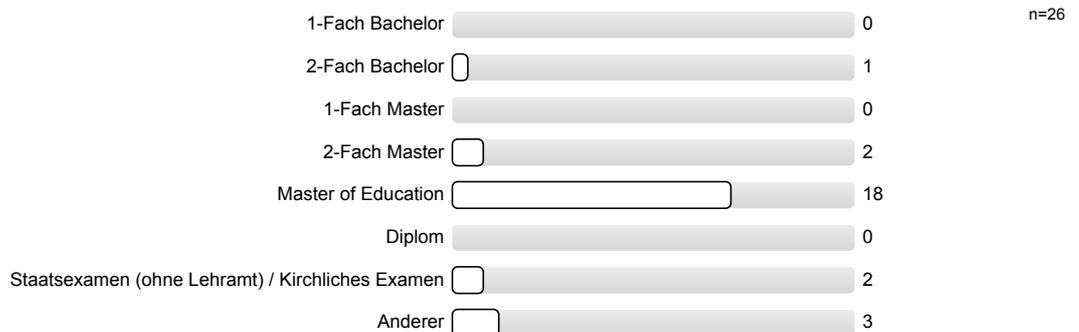
<sup>1\_A)</sup> In welchem Fachsemester studieren Sie?



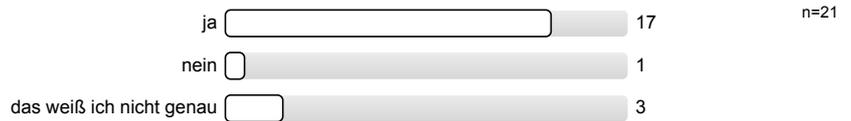
<sup>1\_B)</sup> Ich besuche diese Lehrveranstaltung...



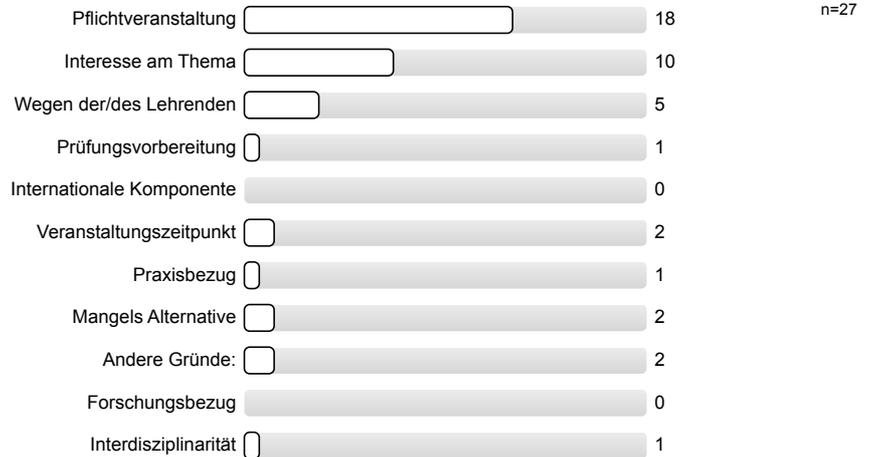
<sup>1\_C)</sup> Im Rahmen welches Studiengangs besuchen Sie diese Lehrveranstaltung?



1\_D) In dieser Veranstaltung besteht Anwesenheitspflicht:

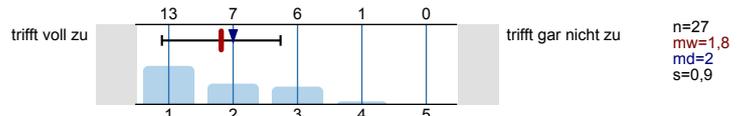


2\_A) Aus welchen Gründen haben Sie diese Lehrveranstaltung besucht? (Mehrfachnennungen möglich)

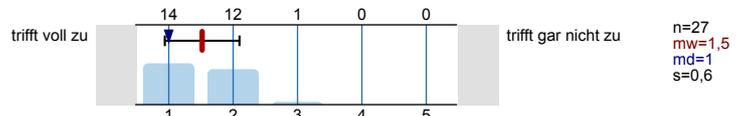


II - LEHRENDE / LEHRENDER

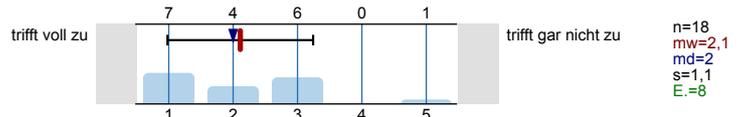
3\_A) Der / Dem Lehrenden ist es gelungen, mein Interesse am Themengebiet der Veranstaltung zu verstärken.



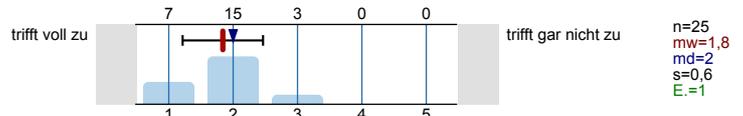
3\_B) Die / Der Lehrende kann Kompliziertes verständlich machen.



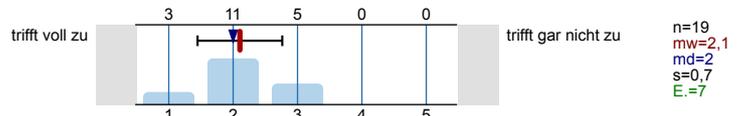
3\_C) Die / Der Lehrende gibt in konstruktiver Weise individuelles Feedback (z.B. zu Referaten, Seminararbeiten, Wortbeiträgen).



3\_D) Die / Der Lehrende knüpft an die Vorerfahrungen der Studierenden an und bindet diese innerhalb der Veranstaltung ein.

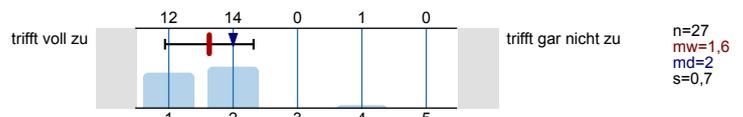


3\_E) Die / Der Lehrende leistet persönliche Unterstützung für meinen Lernprozess (z.B. Tipps zu Referaten, Beratung).

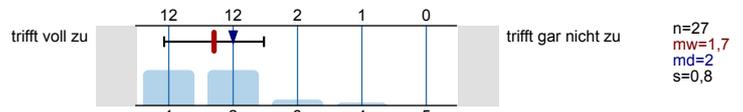


III - DIDAKTIK UND ZUSAMMENARBEIT

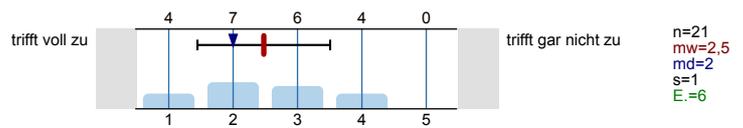
4\_A) Die Durchführung der Veranstaltung ist klar auf definierte Lehr-/ Lernziele ausgerichtet.



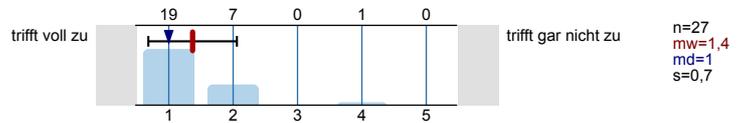
4\_B) Die Lehr-/ Lernziele dieser Veranstaltung sind transparent.



4\_C) In der Veranstaltung werden aktivierende Lehrmethoden angewandt.

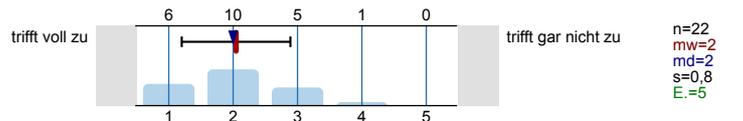


4\_D) In der Veranstaltung herrscht eine offene, respektvolle Arbeitsatmosphäre.

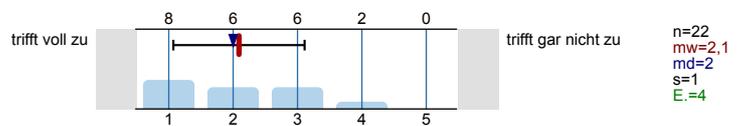


IV - WISSENSCHAFTLICHE METHODEN UND KOMPETENZEN

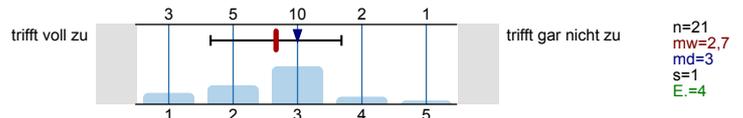
5\_A) Durch die Veranstaltung weiß ich, mit welchen Methoden ich in meinem Fach Erkenntnisse generieren kann.



5\_B) In der Veranstaltung lerne ich, Problemstellungen unter Anwendung von Methoden meines Faches zu bearbeiten.

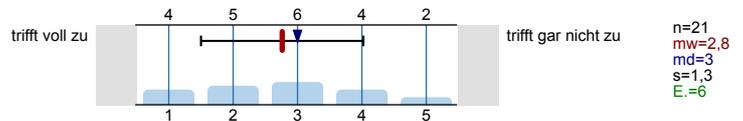


5\_C) In der Veranstaltung lerne ich, durch selbständiges Forschen neue Erkenntnisse zu gewinnen.

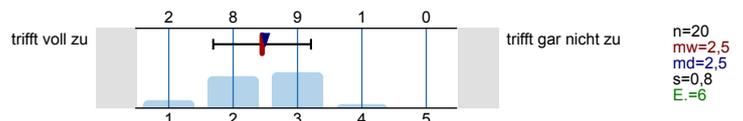


V - BEZÜGE DER LEHRVERANSTALTUNG

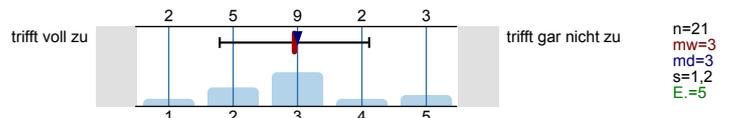
6\_A) Die Veranstaltung enthält internationale Aspekte (z. B. Themen, Einsatz von Fremdsprachen, etc.).



6\_B) Die Veranstaltung enthält interdisziplinäre Aspekte.

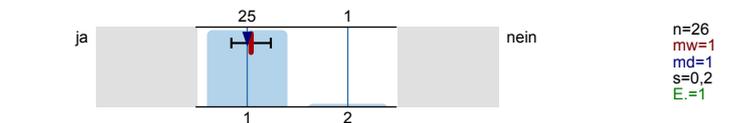


6\_C) Die Veranstaltung enthält einen expliziten Praxisbezug.

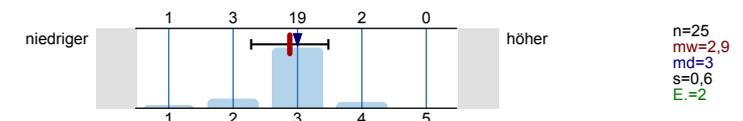


VI - RAHMENBEDINGUNGEN

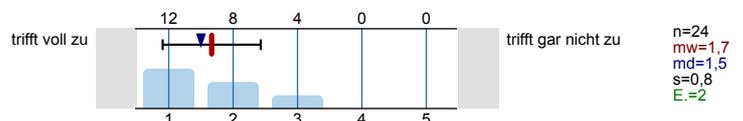
7\_A) Mir ist bekannt wie viele Leistungspunkte / Credit-Points ich für diese Veranstaltung erhalte.



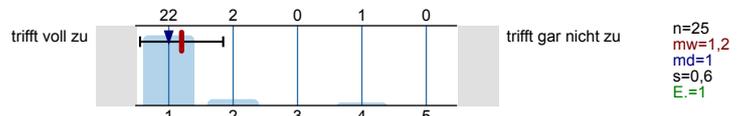
7\_B) Mein Zeitaufwand für diese Veranstaltung ist im Verhältnis zu den vergebenen Leistungspunkten / Credit-Points...



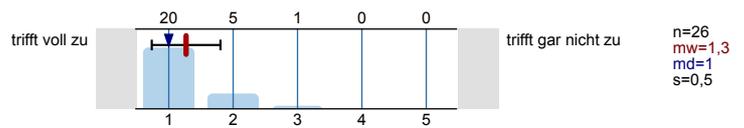
7\_C) Die organisatorischen Regelungen für diese Veranstaltung sind klar verständlich (z.B. bzgl. Referaten, Hausarbeiten, Termine).



7\_D) Es werden Begleitmaterialien (z.B. Literatur, Skripte, Blackboardkurs) zur Verfügung gestellt, die mich beim Lernen unterstützen.

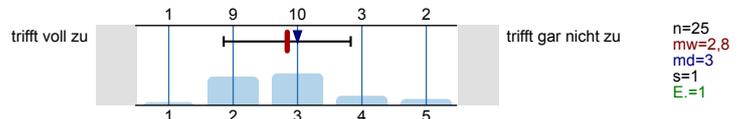


7\_E) Der Veranstaltungsraum ist für diese Veranstaltung geeignet.

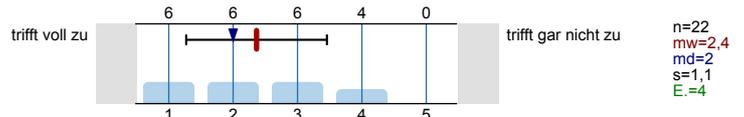


VII - STUDENTISCHE SELBSTREFLEXION

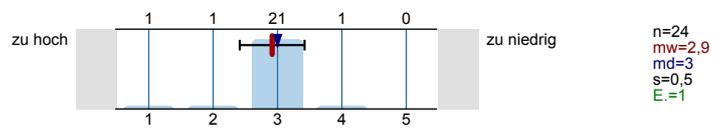
8\_A) Ich bereite mich immer auf die Veranstaltung vor.



8\_B) Ich arbeite in der Veranstaltung intensiv mit.

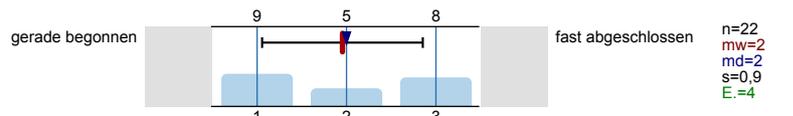


8\_C) Die Anforderungen, die in der Veranstaltung gestellt werden, sind...

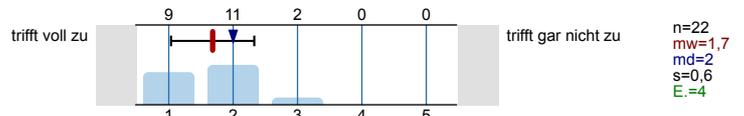


VIII - DIE LEHRVERANSTALTUNG IM MODULKONTEXT

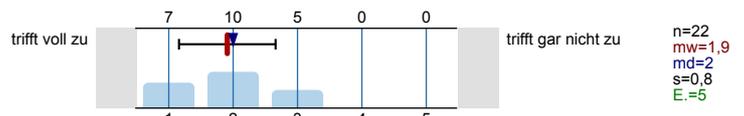
9\_A) Ich habe das Modul, in dem ich diese Veranstaltung besuche...



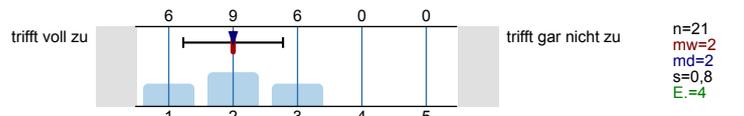
9\_B) Diese Veranstaltung passt inhaltlich in das Modul.



9\_C) Die Veranstaltungen im Modul beziehen sich aufeinander.

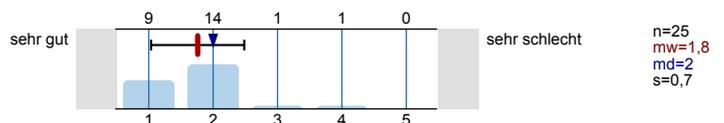


9\_D) Durch diese Veranstaltung fühle ich mich gut auf die Prüfungen / Modulabschlussprüfung vorbereitet.



IX - GESAMTBEWERTUNG

10\_A) Meine Gesamtbewertung der Veranstaltung:



# Profillinie

Teilbereich: Katholisch-Theologische Fakultät

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Thomas Söding

Titel der Lehrveranstaltung: Die Dienste der Kirche im Spiegel des Neuen Testaments  
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## II - LEHRENDE / LEHRENDER

3_A) Der / Dem Lehrenden ist es gelungen, mein Interesse am Themengebiet der	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=27	mw=1,8	md=2,0	s=0,9
3_B) Die / Der Lehrende kann Kompliziertes verständlich machen.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=27	mw=1,5	md=1,0	s=0,6
3_C) Die / Der Lehrende gibt in konstruktiver Weise individuelles Feedback (z.B.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=18	mw=2,1	md=2,0	s=1,1
3_D) Die / Der Lehrende knüpft an die Vorerfahrungen der Studierenden an und bindet	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=25	mw=1,8	md=2,0	s=0,6
3_E) Die / Der Lehrende leistet persönliche Unterstützung für meinen Lernprozess (z.B.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=19	mw=2,1	md=2,0	s=0,7

## III - DIDAKTIK UND ZUSAMMENARBEIT

4_A) Die Durchführung der Veranstaltung ist klar auf definierte Lehr-/ Lernziele	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=27	mw=1,6	md=2,0	s=0,7
4_B) Die Lehr-/ Lernziele dieser Veranstaltung sind transparent.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=27	mw=1,7	md=2,0	s=0,8
4_C) In der Veranstaltung werden aktivierende Lehrmethoden angewandt.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=21	mw=2,5	md=2,0	s=1,0
4_D) In der Veranstaltung herrscht eine offene, respektvolle Arbeitsatmosphäre.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=27	mw=1,4	md=1,0	s=0,7

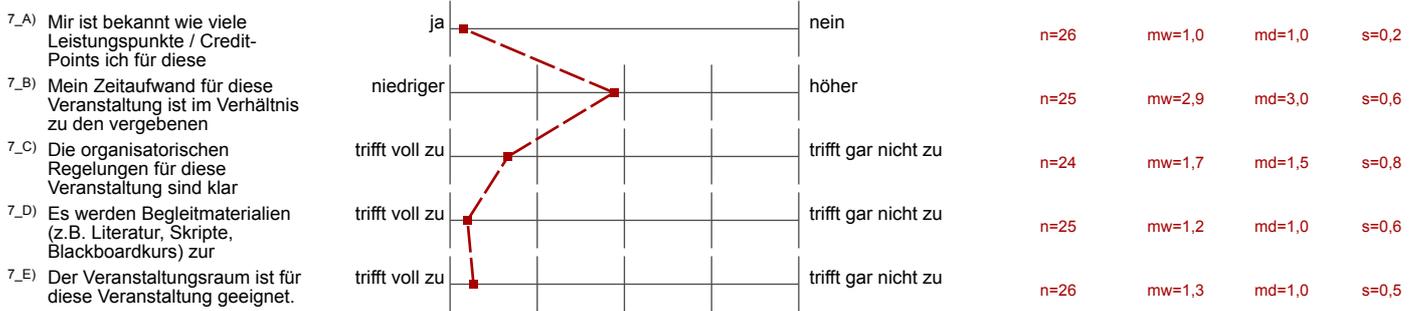
## IV - WISSENSCHAFTLICHE METHODEN UND KOMPETENZEN

5_A) Durch die Veranstaltung weiß ich, mit welchen Methoden ich in meinem Fach Erkenntnisse	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=22	mw=2,0	md=2,0	s=0,8
5_B) In der Veranstaltung lerne ich, Problemstellungen unter Anwendung von Methoden	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=22	mw=2,1	md=2,0	s=1,0
5_C) In der Veranstaltung lerne ich, durch selbständiges Forschen neue Erkenntnisse zu	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=21	mw=2,7	md=3,0	s=1,0

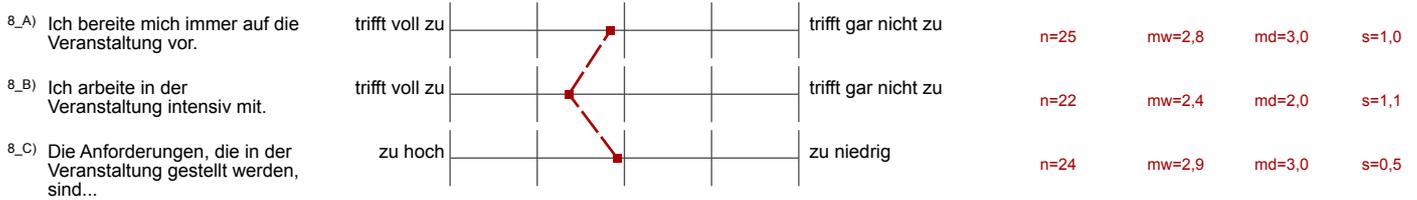
## V - BEZÜGE DER LEHRVERANSTALTUNG

6_A) Die Veranstaltung enthält internationale Aspekte (z.B. Themen, Einsatz von	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=21	mw=2,8	md=3,0	s=1,3
6_B) Die Veranstaltung enthält interdisziplinäre Aspekte.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=20	mw=2,5	md=2,5	s=0,8
6_C) Die Veranstaltung enthält einen expliziten Praxisbezug.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=21	mw=3,0	md=3,0	s=1,2

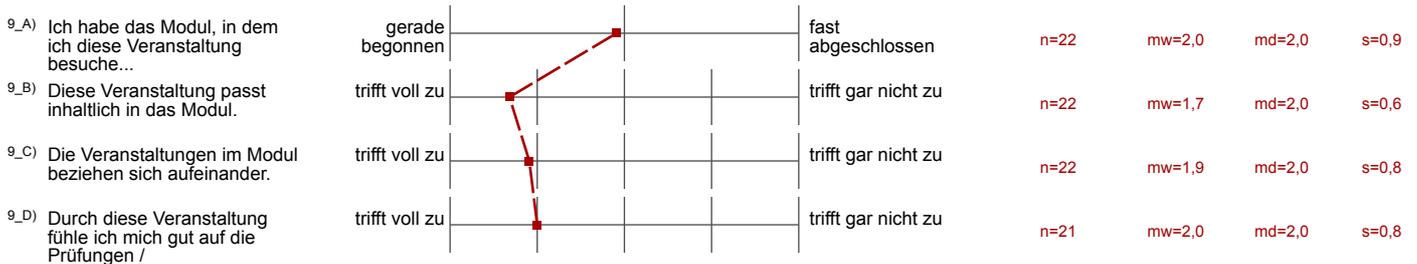
VI - RAHMENBEDINGUNGEN



VII - STUDENTISCHE SELBSTREFLEXION



VIII - DIE LEHRVERANSTALTUNG IM MODULKONTEXT



IX - GESAMTBEWERTUNG





<sup>11.A)</sup> Das hat mir gut an dieser Veranstaltung gefallen:

Das man dem Dozenten gut folgen konnte.  
Das ich diese Vorlesung besuchen durfte  
Das uns Christ in der Gegenwart geschenkt wurde

sehr umfangreiches Material  
Entgegenkommen bei den Prüfungsformalitäten

Skript



<sup>11.B)</sup> Das hat mich an dieser Veranstaltung gestört:



<sup>11\_c)</sup> Konkrete Verbesserungsvorschläge für diese Veranstaltung:

Alles Gute zum Geburtstag !

Es wäre sehr schön, wenn Sie künftig pünktlich mit der Vorlesung beginnen würden :-)